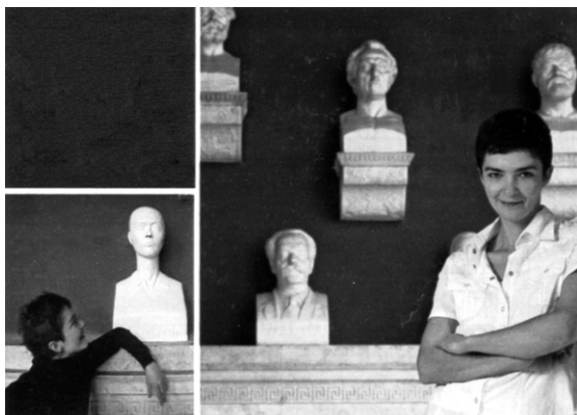


... und keiner hat's gemerkt



Wie eine Diebin brach Aneta Steck, 29, an einem Novembertag in die Münchner Ruhmeshalle ein. Dort jedoch ging sie nicht auf Klautour – sie fügte der Büstensammlung heimlich ein Exemplar hinzu: ihren eigenen Kopf. Angesichts von knapp 100 männlichen Gips-Helden in der Halle fand Steck, „dass Frauen mit zwei Büsten eindeutig unterrepräsentiert sind“. Die bayerische Schlösserverwaltung bemerkte (und entfernte) den Neuzugang erst kürzlich – nach sieben Monaten. Steck beschrieb den Coup in ihrer Diplomarbeit an der Akademie der bildenden Künste.

Focus

Tekst 2 ... und keiner hat's gemerkt

„... und keiner hat's gemerkt“ (Titel)

- 1p **8** Was hat keiner gemerkt?
- A** Aneta Steck hat eine Büste aus der Münchner Ruhmeshalle entfernt.
 - B** Aneta Steck hat eine Büste in der Münchner Ruhmeshalle beschädigt.
 - C** Aneta Steck hat eine Büste in die Münchner Ruhmeshalle gestellt.
 - D** Aneta Steck hat zwei Büsten in der Münchner Ruhmeshalle vertauscht.
- 1p **9** Wat noemt Aneta als reden voor haar actie?

Bronvermelding

Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.